

Document Detail

Type: PI
Document No.: PI-3[Rev.23]
Title: MTF Allograft Tissue Instructions for Use
Author: TINKERD David Tinker
Status: RELEASED
Effective Date: 08-Dec-2021 **Expiration Date:**

Revision Notes

<u>Document Build No.</u>	<u>Access Activity</u>	<u>Accessed By</u>	<u>Accessed Date</u>
1	Check In	MOOREJ	10-Nov-2021

Note: See CC20210414 for change details

Review

Build No.: 1 **Closed Date:** 12/8/2021 1:54:40PM

Review: Document Approval-Package Insert

Review Purpose: Document Approval-Package Insert

Review Note: SYSTEM AUTO CLOSE REVIEW

<u>Level</u>	<u>Owner Role</u>	<u>Actor</u>	<u>Sign-off Data</u>	<u>Sign-off By</u>
1	Document Approver-Medical Director Document Approver-Medical Director	KUEHNEM Matthew Kuehnert	15-Nov-2021 3:01 pm	KUEHNEM

Note To Approver: See CC20210414 for change details

Note From Approver Approved (Kuehnert Consulting, LLC)

1	Document Approver-Marketing Document Approver-Marketing	COLEJ Jeffrey Cole	11-Nov-2021 6:55 pm	COLEJ
---	---	--------------------	---------------------	-------

Note To Approver: See CC20210414 for change details

Note From Approver:none

1	Document Approver-Regulatory Document Approver-Regulatory	CARROLK Katrina Carroll	18-Nov-2021 1:49 pm	CARROLK
---	---	-------------------------	---------------------	---------

Note To Approver: See CC20210414 for change details

Note From Approver:approve

2	Verify Training/Release Authorization Verify Training/Release Authorization	TINKERD David Tinker	19-Nov-2021 7:16 pm	TINKERD
---	---	----------------------	---------------------	---------

Note To Approver: Verify Training/Release Authorization

See CC20210414 for change details

Note From Approver:None at this time

3	Document Management Document Management Role	MOOREJ Joann Moore	08-Dec-2021 1:54 pm	MOOREJ
---	--	--------------------	---------------------	--------

Note To Approver: See CC20210414 for change details

Sign off to release

Note From Approver:sign off to release

MTF BIOLOGICS ALLOGRAFT-GEWEBE – GEBRAUCHSANWEISUNG

VOR DER VERWENDUNG VON GESPENDETEM MENSCHLICHEM GEWEBE LESEN

VORSICHT: GEWEBE IST NUR FÜR DEN GEBRAUCH AN EINEM PATIENTEN BESTIMMT.
Aseptisch verarbeitet. Besteht Sterilitätstests gemäß USP <71>.
Nicht endsterilisiert. Nicht sterilisieren.

DIESES GEWEBE WURDE VON EINEM VERSTORBENEN SPENDER ENTNOMMEN, VON DEM EINE GESETZLICHE GENEHMIGUNG ODER EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG EINGEHOLT WURDE. DIESE ENTNAHME WURDE UNTER ANWENDUNG ASEPTISCHER TECHNIKEN DURCHFÜHRT. DIE AUFBEREITUNG UND DAS VERPACKEN ERFOLGTE UNTER ASEPTISCHEN BEDINGUNGEN. ENDSTERILISATIONSMITTEL WURDEN IM PROZESS NICHT VERWENDET.

Beschreibung und Indikationen

Gewebe von MUSCULOSKELETAL TRANSPLANT FOUNDATION (MTF) wird in einer Vielzahl von Einheiten in Standardgröße geliefert, die für den chirurgischen Einsatz durch qualifiziertes medizinisches Fachpersonal (z. B. Ärzte, Zahnärzte und/oder Podologen) vorgesehen sind. Verarbeitete menschliche Knochen- und Weichgewebe wurden in einer Vielzahl von chirurgischen Anwendungen und in Kombination mit Prothesenprodukten verwendet. Wie viele Allografts in welcher Größe für einen chirurgischen Eingriff erforderlich sind, richtet sich nach der Präferenz des Chirurgen sowie nach Größe und Art des Defekts. Die Beschreibung des Gewebes, die Seriennummer, das Verfallsdatum, der Produktcode, die Größe und/oder Menge sowie zusätzliche Informationen sind auf dem Etikett des Allograft-Behälters aufgedruckt.

Vorsichts- und Warnhinweise

ALLE ALLOGRAFTS SIND NUR FÜR DEN GEBRAUCH AN EINEM PATIENTEN BESTIMMT. Teile eines Allografts aus einem Behälter nicht bei mehreren Patienten verwenden. Nicht sterilisieren. Es können Spuren von den Antibiotika Gentamicin, Primaxin und Amphotericin B sowie von Penicillin G, Streptomycinsulfat, Dexamethason-Natriumphosphat, Vitaminen und Dulbecco's Modified Eagle Medium (DMEM) vorhanden sein. Das Gewebe wird Aufbereitungslösungen ausgesetzt, die Reinigungsmittel und Alkohol enthalten können. Spuren von Aufbereitungslösungen können verbleiben. Wenn der Patient gegen eine dieser Substanzen allergisch ist, muss vorsichtig vorgegangen werden.

Überschüssiges oder nicht verwendetes Gewebe und alle Verpackungsmaterialien, die mit dem Gewebe in Berührung gekommen sind, müssen gemäß den anerkannten Verfahren zur Entsorgung von regulierten medizinischen Abfallmaterialien entsorgt werden.

Dieses Allograft darf nicht verwendet werden, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- Wenn die Versiegelung des Behälters beschädigt oder nicht intakt ist.
- Wenn der Behälter beschädigt ist.
- Wenn das Etikett oder der Barcode des Behälters stark beschädigt oder nicht lesbar sind oder fehlen.
- Wenn der Behälter des gefriergetrockneten Allografts gefroren wurde oder anderweitig beschädigt wurde.
- Wenn das gefriergetrocknete Allograft länger als 24 Stunden rehydriert wurde.
- Wenn das gefrorene Allograft nicht innerhalb von 24 Stunden nach dem Auftauen verwendet oder bei Temperaturen gelagert wurde, die die empfohlenen Lagertemperaturen überschreiten. (Siehe „Gefrorenes Knochen- und Weichteilgewebe“)
- Wenn das auf dem Etikett des Behälters angegebene Verfallsdatum abgelaufen ist.

Unter den folgenden Umständen vorsichtig vorgehen:

- Fieber
- Unkontrollierter Diabetes
- Niedrige Vaskularität des umgebenden Gewebes
- Lokale oder systemische Infektion

- Dehissenz und/oder Nekrose aufgrund schlechter Revaskularisation
- Unfähigkeit, die postoperativen Anweisungen einzuhalten und/oder sie zu verstehen

Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Auswahl aller Gewebespender für MTF wurden umfangreiche medizinische Screeningverfahren angewandt (siehe Spenderscreening und -Tests). Es kann trotz sorgfältiger Spenderauswahl und Labortests, einschließlich serologischer und Nukleinsäuretests (NAT), zu einer Übertragung von Infektionskrankheiten kommen. An der Transplantationsstelle kann es zu bakteriellen Infektionen kommen. **Innerhalb der USA: Unerwünschte Ergebnisse, die auf das Gewebe zurückzuführen sind, müssen der MTF unverzüglich gemeldet werden. Außerhalb der USA: Unerwünschte Ergebnisse, die auf das Gewebe zurückzuführen sind, müssen Ihrem lokalen Vertreter unverzüglich gemeldet werden.**

Nebenwirkungen

Zu den möglichen Nebenwirkungen bei der Verwendung von menschlichem Gewebe gehören u. a. folgende:

- Weichteil- und/oder Knocheninfektion (Osteomyelitis)
- Immunreaktion einer nicht infektiösen Ursache, einschließlich Fieber
- Deformität des Knochens an Transplantationsstelle
- Unvollständiges Einwachsen des Knochens, verzögerte Union oder Non-Union
- Fraktur des neu gebildeten Knochens
- Übertragung von Krankheiten oder unerwünschte Immunreaktion

Informationen zum Allograft

Aufbereitung und Verpacken erfolgen unter kontrollierten aseptischen Bedingungen in einer Umgebung der ISO-Klasse 4.

- Gewebe, das aseptisch ohne Einwirkung von Gammastrahlung aufbereitet wird, ist wie folgt gekennzeichnet: „Gewebe wird unter aseptischen Bedingungen entnommen und aufbereitet“ und „Besteht Sterilitätstests gemäß USP <71>“.
- Gewebe, das aseptisch aufbereitet und mit niedrig-dosierter Gammastrahlung behandelt wird, ist wie folgt gekennzeichnet: „Gewebe wird unter aseptischen Bedingungen entnommen und aufbereitet. Behandelt mit Gammastrahlung“ und „Besteht Sterilitätstests gemäß USP <71>“.

Präoperative Vorbereitung

Die Vorbereitung des Wirtsbetts ist wichtig für die Inkorporation des Allografts. Das Wirtsbett sollte vor der Implantation frei von Infektionen sein. Das Allograft sollte möglichst sicher am Wirtsknochen befestigt werden, um die Inkorporation zu unterstützen und eine Verlagerung des Transplantats zu verhindern.

GEFRIERGETROCKNETER KNOCHEN, GEFRIERGETROCKNETER DEMINERALISIERTER KNOCHEN UND GEFRIERGETROCKNETES WEICHGEWEBE

Gefriergetrockneter Knochen, gefriergetrockneter demineralisierter Knochen und gefriergetrocknetes Weichgewebe wurden durch Lyophilisierung (Gefriertrocknung) konserviert, um den Gesamtwassergehalt auf 6 % oder weniger zu senken.

Hinweis zur Verpackung von gefriergetrocknetem Gewebe: Durch Gefriertrocknen konservierte Gewebe werden in verschachtelten Kunststoffschalen, Schraubbehältern, Kunststoffflaschen oder flexiblen Beuteln verpackt. Einige Gewebe werden möglicherweise vor dem Verpacken in Gaze gewickelt. Die Gaze (falls vorhanden) ist um das Gewebe gewickelt und muss vor der Implantation vom Gewebe entfernt werden.

Lagerung

Behälter mit gefriergetrocknetem Gewebe bei Raumtemperatur aufbewahren. Nicht einfrieren, um die Integrität der Versiegelung zu erhalten. Es liegt in der Verantwortung der Transplantationseinrichtung oder des Arztes, das für die Transplantation vorgesehene Gewebe vor der Transplantation unter den geeigneten empfohlenen Lagerbedingungen aufzubewahren. Wenn die Lagerbedingungen oder die Versiegelung des Behälters vor der beabsichtigten Verwendung beeinträchtigt wurden, muss das Gewebe entsorgt werden.

Rekonstitutions-/Rehydrierungsverfahren

Um die besten klinischen Ergebnisse zu erzielen und ein Transplantatversagen zu verhindern, müssen die unten aufgeführten Verfahren und Empfehlungen befolgt werden.

Vorbereitung für den Gebrauch

Die Entscheidung, gefriergetrocknetes Gewebe von MTF vor der Transplantation zu rehydrieren, hängt von der Präferenz des Chirurgen ab. Bei Gewebe, das geschnitten, geformt oder durchbohrt werden oder das Gewicht tragen soll, darf während der Manipulation oder bei der Implantation keine übermäßige Kraft auf den lyophilisierten Knochen ausgeübt werden. Zur leichteren Handhabung wird empfohlen, gefriergetrocknetes Weichgewebe (d. h. Sehnen und Bänder) vor der Verwendung zu rehydrieren.

Empfohlene Gebrauchsanweisung für die Handhabung von gefriergetrocknetem Gewebe:

- Allograft-Gewebe sollte stets in einer aseptischen Umgebung aufbewahrt werden, um mögliche Kontaminationen zu vermeiden.
- Es ist gängige chirurgische Praxis, gefriergetrocknetes Gewebe in einer akzeptablen sterilen Lösung (d. h. physiologischer Kochsalzlösung oder Ringer-Laktat-Lösung) zu rehydrieren. Je nach Präferenz des Chirurgen können Antibiotika mit der Lösung angewendet werden.
- Vor der Verwendung sollte überprüft werden, ob der Patient empfindlich auf Antibiotika reagiert, die zur Rehydrierung von Allograft-Gewebe verwendet werden. Die Konzentration der antibiotischen Lösungen sollte geringer sein als normalerweise für intravenöse Verabreichung angezeigt.
- Für jedes Allograft neue Lösungen verwenden.
- Es sollte ausreichend Lösung vorbereitet werden, um das Gewebe vollständig zu bedecken. Gewebe sollte innerhalb von 24 Stunden nach Öffnung des letzten Gewebebehälters implantiert oder entsorgt werden, vorausgesetzt, das Allograft-Gewebe wird in einer aseptischen Umgebung aufbewahrt.

In verschachtelten Kunststoffschalen verpacktes Gewebe:

In verschachtelten Kunststoffschalen verpackte Gewebe mit dem folgenden Verfahren öffnen. Hinweis: Die inneren und äußeren Schalenkomponenten sind sterilisiert. Die Verpackung mit der üblichen aseptischen/sterilen Methode öffnen und einsatzbereit machen.

1. Den Deckel der äußeren Schale abziehen. HINWEIS: Nachdem die äußere Schale geöffnet wurde, sollte das Allograft umgehend verwendet werden. Die innere Schale allein ist zwar eine sterile Barriere, ist jedoch nicht für die Lagerung des Allografts vorgesehen, da sie möglicherweise keine ausreichende Feuchtigkeitsbarriere bietet.
2. Die Ziehlasche am Deckel der inneren Schale fassen, um sie aus der äußeren Schale zu nehmen und in das sterile Feld zu überführen.
3. Den Deckel der inneren Schale abziehen. Das Gewebe zur Rekonstitution in einen sterilen Behälter transferieren.
4. Das Gewebe vollständig in die Rekonstitutionslösung eintauchen.
5. Vor der Transplantation jedes Gewebe gründlich mit steriler Lösung spülen. Hinweis: Einige gefriergetrocknete Knochen- und Weichteil-Allografts werden mit Gaze verpackt. Wenn sich Gaze am Gewebe befindet, Gaze entfernen und entsorgen.

In Glas mit Schraubverschluss in Kunststoffschale verpacktes Gewebe:

In einem Glas mit Schraubverschluss in einer Kunststoffschale verpackte Gewebe mit dem folgenden Verfahren öffnen:

Hinweis: Das innere Glas und seine äußere Schale sind sterilisiert. Die Verpackung mit der üblichen aseptischen/sterilen Methode öffnen und einsatzbereit machen.

1. Den Deckel der äußeren Schale abziehen. HINWEIS: Nachdem die äußere Schale geöffnet wurde, sollte das Allograft umgehend verwendet werden. Der innere Behälter allein ist nicht für die Lagerung des Allografts vorgesehen, da er möglicherweise keine ausreichende Feuchtigkeitsbarriere bietet.
2. Die Finger in den zur Verfügung gestellten Bereich legen und so den Behälter oben und unten fassen, um ihn aus der äußeren Schale zu nehmen und in das sterile Feld zu überführen.
3. Den Schraubverschluss durch Drehen und Brechen der manipulations sicheren Lasche entfernen. Das Gewebe zur Rekonstitution in einen sterilen Behälter transferieren.
4. Das Gewebe vollständig in die Rekonstitutionslösung eintauchen.
5. Vor der Transplantation jedes Gewebe gründlich mit steriler Lösung spülen. Hinweis: Einige gefriergetrocknete Knochen- und Weichteil-Allografts werden mit Gaze verpackt. Wenn sich Gaze am Gewebe befindet, Gaze entfernen und entsorgen.

In Plastikflasche in Kunststoffschale verpacktes Gewebe:

In einer Plastikflasche in einer Kunststoffschale verpacktes Gewebe mit dem folgenden Verfahren öffnen: Hinweis: Die innere Flasche und die äußere Schale sind sterilisiert. Die Verpackung mit der üblichen aseptischen/sterilen Methode öffnen und einsatzbereit machen.

1. Den Deckel der äußeren Schale abziehen. HINWEIS: Nachdem die äußere Schale geöffnet wurde, sollte das Allograft-Gewebe umgehend verwendet werden. Der innere Behälter allein ist nicht für die Lagerung des Allografts vorgesehen, da er möglicherweise keine ausreichende Feuchtigkeitsbarriere bietet.
2. Die innere Flasche aus der äußeren Schale nehmen und in das sterile Feld überführen.
3. Die rote Kappe und den Aluminiumkragen von der Flasche abnehmen. HINWEIS: Fragmente der roten Kappe können abbrechen.
4. Gummistopfen entfernen. Hinweis: Der Behälter muss fest auf einer harten Oberfläche gehalten werden, während der Stopfen entfernt wird, um Verschüttungen zu vermeiden.
5. Den Flascheninhalt zur Rekonstitution in einen sterilen Behälter geben.
6. Das Gewebe vollständig in die Rekonstitutionslösung eintauchen.
7. Vor der Transplantation jedes Gewebe gründlich mit steriler Lösung spülen. Hinweis: Einige gefriergetrocknete Knochen- und Weichteil-Allografts werden mit Gaze verpackt. Wenn sich Gaze am Gewebe befindet, Gaze entfernen und entsorgen.

In flexiblen Beuteln verpacktes Gewebe

Dieser Allograft wurde aseptisch in sterilisierte Verpackungskomponenten verpackt. Die Verpackung mit den üblichen aseptischen/sterilen Methoden öffnen und einsatzbereit machen.

1. Äußeren Beutel öffnen.
2. Den inneren Beutel in das sterile Feld überführen.
3. Inneren Beutel öffnen.
4. Gewebe entnehmen.
5. Nach Präferenz des Chirurgen implantieren.

Hinweis: Die Entscheidung, gefriergetrockneten Knochen von MTF vor der Transplantation zu rehydrieren, hängt von der Präferenz des Chirurgen ab.

GEFRORENES KNOCHEN- UND WEICHTAILGEWEBE

Durch Einfrieren konservierte Knochen- und Weichteilgewebe wurden bis zum Versand bei -40 °C bis -90 °C gelagert und auf Trockeneis geliefert.

Lagerung

Es wird empfohlen, gefrorenes Knochen- oder Weichteilgewebe bis zum Zeitpunkt des Eingriffs auf Trockeneis oder in einer Umgebung von -40 °C bis -90 °C zu lagern. Die Lagerung einer Packung mit Allograft bei oder unter -90 °C oder in flüssigem Stickstoff (Dampf oder flüssige Phase) kann die Unversehrtheit der Verpackung beeinträchtigen. Eine kurzzeitige Lagerung von weniger als sechs Monaten in der Einrichtung des Anwenders bei -20 °C bis -39 °C ist zulässig. Wenn das aufgetaute Gewebe nicht innerhalb von 24 Stunden nach dem Auftauen verwendet wird, muss es entsorgt werden. Verpacktes Gewebe, das 2 Stunden oder weniger auftaut wurde, kann wieder gefroren gelagert werden, sofern die Verpackungsversiegelung nicht beeinträchtigt wurde. Es liegt in der Verantwortung der Transplantationseinrichtung oder des Arztes, das für die Transplantation vorgesehene Gewebe vor der Transplantation unter den geeigneten empfohlenen Lagerbedingungen aufzubewahren.

Vorbereitung für den Gebrauch

1. Den äußeren Beutel mit einer unsterilen Schere aufschneiden und den sterilen Aufreißbeutel entnehmen.
2. Den aufreißbaren Beutel mit geeigneter steriler Methode öffnen.
3. Den inneren vakuumversiegelten Beutel in das sterile Feld überführen.
4. Den vakuumversiegelten Beutel mit einer sterilen Schere öffnen und das Gewebe entnehmen.

Auftauen

1. Es wird empfohlen, gefrorenes Allografts in eine sterile Edelstahl-Wanne oder einen gleichwertigen Behälter mit einer warmen (39 °C +/-2 °C) sterilen Lösung (d. h. normale Kochsalzlösung oder Ringer-Laktat-Lösung) zu legen. Je nach Präferenz des Chirurgen können Antibiotika mit der Lösung angewendet werden.
2. Die Auftauzeit des Gewebes richtet sich nach Präferenz des Chirurgen. Nur Weichgewebe: Entfernen Sie verbleibende Tuschichten (falls vorhanden).
3. Das Allograft sollte dann 3-mal in Ringer-Laktat-Lösung oder normaler Kochsalzlösung gespült werden.

Spenderscreening und -Tests

Vor der Spende wurde die medizinische/soziale Vorgeschichte des Spenders auf Erkrankungen oder Krankheitsprozesse überprüft, durch die eine Gewebespende in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien und Verfahren, die vom MTF Medical Board of Trustees genehmigt wurden, kontraindiziert wäre. Spenderblutproben, die zum Zeitpunkt der Gewebeentnahme entnommen wurden, wurden von einer CLIA-zertifizierten und bei der FDA registrierten Einrichtung getestet. Die Spenderblutproben wurden auf Folgendes getestet:

- Oberflächenantigen des Hepatitis-B-Virus (HBV)
- Syphilis
- Hepatitis-B-Virus-Core-Antikörper
- HIV-1-NAT
- Hepatitis-C-Virus(HCV)-Antikörper
- HCV-NAT
- HIV-1/2-Antikörper
- HBV-NAT

Es können auch zusätzliche Tests auf SARS-CoV-2, HTLV I und II und/oder West-Nil-Virus (falls zutreffend) durchgeführt worden sein. Alle Ergebnisse von Tests auf Infektionskrankheiten waren für das Screening erfolgreich. Dieses Allograft-Gewebe wurde als für die Transplantation geeignet befunden.

Die Ergebnisse der Tests auf Infektionskrankheiten, die Einwilligung, die aktuelle Anamnese des Spenders, die körperliche Beurteilung, die verfügbaren relevanten medizinischen Unterlagen einschließlich der Krankengeschichte, Labortestergebnisse, Autopsie- und Gerichtsmedizinberichte, falls eine Autopsie durchgeführt wurde, sowie Informationen aus Quellen oder Aufzeichnungen, die sich für die Eignung des Spenders relevant sein können, wurden von einem MTF-Arzt ausgewertet und reichen aus, um anzugeben, dass die Spendereignungskriterien zum Zeitpunkt der Entnahme erfüllt wurden. Dieses Gewebe ist für die Transplantation geeignet. Die für das Screening dieses Spenders verwendeten Spendereignungskriterien entsprechen den in 21 CFR Part 1271 Human Cells, Tissue, and Cellular and Tissue Based Products veröffentlichten Vorschriften der FDA, soweit zutreffend. Alle Verfahren für das Spenderscreening, einschließlich Labortests, erfüllen oder übertreffen die von der American Association of Tissue Banks festgelegten Standards.

Patientenakte

Die Aufzeichnungen über den Gewebeempfänger müssen vom Empfänger und der Transplantationseinrichtung zur Nachverfolgung des Gewebes nach der Transplantation geführt werden. Jeder Gewebepackung wurden ein TissueTrace®-Nachverfolgungsformular und Aufkleber beigelegt. Bitte die Patienten-ID, den Namen und die Adresse der Transplantationseinrichtung, Informationen zum Allograft-Gewebe (mithilfe der Aufkleber) und Kommentare zur Verwendung des Gewebes auf dem TissueTrace-Nachverfolgungsformular notieren. Alternativ kann ein System zur elektronischen Einreichung verwendet und diese an MTF@Sceris.com gesendet werden. **Innerhalb der USA:** Nach dem Ausfüllen muss der untere Abschnitt des Formulars mit dem adressierten Umschlag an die MTF zurückgeschickt werden. Kopien dieser Informationen sollten von der Transplantationseinrichtung zur späteren Referenz aufbewahrt werden. **Außerhalb der USA:** Nach dem Ausfüllen muss der untere Abschnitt des Formulars an den Allograft-Vertreter oder -Dienstleister vor Ort zurückgeschickt werden. Kopien dieser Informationen sollten vom Krankenhaus zur späteren Referenz aufbewahrt werden.

Referenz: Die aktuellen MTF-Richtlinien und -Verfahren entsprechen den aktuellen FDA-, AATB- und anderen regulatorischen Anforderungen.

Definitionen der Etikettensymbole



Gebrauchsanweisung beachten



Nicht wiederverwenden

Für Übersetzung der Gebrauchsanweisung



www.mtfbiologics.org



Aufbereitet und vertrieben durch: Musculoskeletal Transplant Foundation
125 May Street Edison, NJ 08837 USA
1232 Mid-Valley Drive Jessup, PA 18434 USA

Innerhalb der USA: 800 433 6576
Außerhalb der USA: +1 732 661 0202

Alle Kosten für Entnahme, Aufbereitung und Vertrieb wurden von MTF, einer gemeinnützigen Organisation, bezahlt.

VORSICHT: Beschränkt auf die Verwendung durch einen Arzt, Zahnarzt und/oder Podologen.

MTF-Gewebeformen und -Produkte sind durch eine oder mehrere ausgegebene oder lizenzierte Technologien geschützt, die auf der MTF-Website www.mtfbiologics.org/patents zu finden sind. MTF Musculoskeletal Transplant Foundation®, MTF Biologics® und TissueTrace® sind eingetragene Marken der Musculoskeletal Transplant Foundation, Edison, NJ, USA.

©2021 Musculoskeletal Transplant Foundation.

CTO: 100024